



Natur- und
Vogelschutz
Aarau

Muttertags-Exkursion

Sonntag, 9. Mai 2021, 09.00 - 11.00 Uhr

Leitung: Markus Knecht

"Waldvögel im Roggenhausen"

10 Personen trafen sich an diesem von schönem Föhnwetter geprägten Sonntagmorgen auf dem Parkplatz des Wildparks Roggenhausen zur ersten Exkursion in diesem Vereinsjahr. Geleitet wurde sie von unserem Präsidenten Markus Knecht. Mit einer vorgängigen Anmeldung zur Beschränkung der Teilnehmerzahl, der Einhaltung der Abstandsregeln und dem Tragen einer Maske auf dem Rundgang konnte der Anlass unter Einhaltung der geltenden Massnahmen zur Bekämpfung von Covid-19 durchgeführt werden.



Bereits im ersten Waldabschnitt konnte der Exkursionsleiter auf den Gesang von verschiedenen Vögeln aufmerksam machen und sie auch trotz dem bereits dichten Laub auch zeigen. Darunter waren Amsel, Rotbrüstchen, Kohlmeise, Mönchsgasmücke und Ringeltaube. Auch ein Hermelin im Sommerkleid huschte wenige Meter vor der Gruppe über den Weg.

Bei den Hirschgehegen schilderte Markus Knecht kurz die bewegte Geschichte des Wildparks, die von Geldsorgen, Unwetterschäden aber auch Amüsantem geprägt ist. In den Gehegen fühlen sich nicht nur die Hirsche wohl, in den dort hängenden Kästen nisten auch regelmässig Trauerschnäpper, die in anderen Revieren immer seltener anzutreffen sind.

Das Geweih des Platzhirsches «Silvio» ist noch stumpf und von einer kurzbehaarten Haut, dem sogenannten Bast überzogen. Das rasche Wachstum des neuen Geweihs nach dem alljährlichen Abwurf gibt der Wissenschaft immer noch Rätsel auf und die Lösung könnte auch Hinweise auf das rasche Wachstum von Krebszellen liefern, wie der Exkursionsleiter zu berichten wusste.

Kurz vor dem Restaurant konnten vom gleichen Punkt aus gleich drei verschiedene Arten aus der Familie der Fasanenartigen, die zur Ordnung der Hühnervögel gehören, beobachtet werden: Der Pfau, der ursprünglich vom indischen Subkontinent stammt, der Truthahn, ursprünglich auf dem nordamerikanischen Kontinent beheimatet und das Appenzeller Barthuhn, das vom Bankivahuhn abstammt, der noch in Süd- und Südostasien lebenden Stammform des Haushuhns. Weitere Informationen und Bilder zum Bankivahuhn gibt es z.B. auf <https://de.wikipedia.org/wiki/Bankivahuhn>



Die grösste Interesse zog wie erwartet der farbenprächtige Pfau auf sich.

Auf dem Weg dem Roggenhauserbach entlang zeigte der Exkursionsleiter Nistkästen, die er als Verantwortlicher von zwei Routen betreut. Im Herbst werden die Kästen gereinigt, damit sie im Frühling von den Vogelarten, die auf Höhlen für ihre Nester angewiesen sind, wieder benutzt werden können. Mit seinen eindrucksvollen Bildern zeigte er den die Teilnehmenden die unterschiedlichen Bauweisen der Nester von Blau- und Kohlmeisen, Kleibern und Trauerschnäppern, aber auch, dass die Kästen manchmal auch anderen Tierarten als Unterschlupf dienen können, z.B. einer Haselmaus.



Bei einem der Kästen konnte beobachtet werden, wie die Jungen von den alten Kohlmeisen gefüttert wurden.

Auf einem Baumstrunk fand der Exkursionsleiter im April 2020 viele weiss/gräuliche Federn, die darauf hindeuten, dass er wohl von einem Sperber als Rupfplatz benützt worden ist:



Beim Rupfplatz



Der Baumstrunk vom Bild links im April 2020

Auf dem Rückweg über den Aussichtspunkt bei der Echolinde liessen sich auch wieder verschiedene Vogelarten ausmachen wie Zilpzalp, Eichelhäher, Buntspecht und Sommergoldhähnchen. Bei einem Ameisenhaufen erfuhren die Teilnehmenden viel Interessantes zum Leben dieser Tiere.

Die Parzelle der beiden ehemaligen und nun rückgebauten Wasserreservoirs wurde kürzlich aufgeforstet mit einer dem Weg entlang verlaufenden Hecke aus 250 einheimischen und für Vögel wichtigen Sträuchern und dahinter mit 350 2-jährigen Traubeneichen, die dem Klimawandel besser gewachsen sein sollten als Rottannen oder Fichten.

Auf dem Parkplatz des Roggenhausenparks schloss sich der Rundgang dieser rund zweistündigen Exkursion, die mit vielen aussagekräftigen Bildern zu den Vogelarten illustriert und ausserordentlich vielen Fragen aus dem Teilnehmerkreis begleitet war.